



## Das bin ICH

Hallo☺

Mein Name ist Mirjam Singer, ich bin 18 Jahre alt, habe gerade mein Abitur bestanden und lebe mit meiner Familie in Miesbach.

Schon seit klein auf konnte ich mich für die Musik begeistern, sodass ich heute Querflöte spiele, singe und Mitglied im Kammerchor des Gymnasiums Miesbachs bin. Durch die Schule habe ich mich zudem für den Lehrberuf und die Organisation von sozialen Projekten begeistern können. Wenn ich nicht gerade mit diesen Aktivitäten beschäftigt bin, mache ich gerne Sport, backe und treffe mich mit Freunden.

Durch meine offene, interessierte und hilfsbereite Art versuche ich meinen Mitmenschen eine gute Begleitung zu sein. Dies ist ein Grund wieso ich mir schon seit einiger Zeit wünsche ein Jahr in Afrika zu verbringen. Der Austausch von zwei unterschiedlichen Kulturen sowie die Möglichkeit in diese Kultur integriert zu werden begeistert mich und ich hoffe aus meinem Auslandsjahr Erfahrungen mitzubringen die mein und vielleicht das Leben anderer nachhaltig beeinflussen.

### Kontaktadresse:

[ms5.smile@t-online.de](mailto:ms5.smile@t-online.de)

Tel.: 08025/1499 Mobil: 01603112633

## Die ENTSENDEORGANISATION

Die Kolping Jugendgemeinschaftsdienste (JGD) sind eine Abteilung der Kolpingwerk Deutschlandgemeinnützigen GmbH. Dies ist ein katholischer Sozialverband mit bundesweit über 263.000 Mitgliedern in mehr als 2.500 Kolpingsfamilien. Im Sinne Adolph Kolpings will der Verband Bewusstsein für verantwortliches Leben und solidarisches Handeln fördern.

Die Kolping JGD bieten Mittelfristige Freiwilligendienste und Workcamps in gemeinnützigen Projekten in vielen Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas an.

Ziel der Kolping JGD ist es, durch internationale und interkulturelle Jugendarbeit bei jungen Erwachsenen ein Bewusstsein für soziale und gesellschaftliche Probleme zu schaffen. Sie sollen zur Übernahme sozialer Verantwortung in der Gesellschaft angeregt werden und ihr Verständnis für globale Zusammenhänge soll geweckt und gefördert werden.

### Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige

Abteilung Jugendgemeinschaftsdienste  
St.-Apern-Str. 32  
50667 Köln  
Tel: 0221 / 20 701 124  
Fax: 0221 / 20 701 40



Ansprechpartnerinnen:  
Judith Behrens / Linda Waldhof  
Leiterin: Annette Fuchs  
E-Mail: [mfd@kolping.de](mailto:mfd@kolping.de)



## Freiwilligendienst in Kenia



Von Mirjam Singer

Im Projekt KEN Masogo in Kenia

Kolping Jugendgemeinschaftsdienste

## Das PROJEKTLAND

Die Republik Kenia grenzt im Westen an Uganda und den Victoriasee, im Süden an Tansania, im Osten an den indischen Ozean und im Norden an Äthiopien und den Sudan. Auf der Fläche von 580.367 km<sup>2</sup> lassen sich Wüstenlandschaften, Savannen und fruchtbare Gebiete an den Gewässern erkennen. Von den insgesamt 38,1 Mio. Einwohnern leben ca. 3,1 Mio. in der Hauptstadt Nairobi.

Die Einflüsse aus der Koloniezeit unter Großbritannien lassen sich heute an der Landessprache Englisch neben Swahili wiedererkennen. Insgesamt leben in Kenia jedoch über 40 verschiedene Volksgruppen mit über 30 verschiedenen Sprachen.

## Das PROJEKT

Mein Projekt liegt im westlichen Teil Kenias in einem kleinen Dorf namens Masogo. In der *Wambi Primary School* und/oder der *Masogo High Rise Academy* werde ich als Unterstützung der Lehrkräfte den Kindern Lese- und Schreibkenntnisse vermitteln sowie den Unterricht in den Fächern Englisch, Mathe, Deutsch, Science, Kunst oder Sport gestalten. Zusätzlich werde ich die Schule bei der Essensausgabe unterstützen und habe außerdem die Möglichkeit eine Freizeitaktivität am Nachmittag für die Kinder zu organisieren (Chor, Sportgruppen, Kunst-AG etc.). Dadurch haben die Kinder einen Ort mit Ansprechpartnern, an die sie sich vertrauensvoll wenden können.

Während meines Aufenthaltes lebe ich in einer Gastfamilie in der Dorfgemeinschaft.

## Das weltwärts-PROGRAMM

Viele junge Menschen haben Interesse an einer ehrenamtlichen Arbeit in Entwicklungsländern. Da sich viele engagierte junge Erwachsene einen solchen längerfristigen Aufenthalt in einem Entwicklungsland nicht leisten können, hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) den aus öffentlichen Mitteln zu 75% geförderten Freiwilligendienst weltwärts ins Leben gerufen.

„Lernen durch tatkräftiges Helfen“ ist das Motto des Freiwilligendienstes. weltwärts soll das Engagement für die *Eine Welt* nachhaltig fördern und versteht sich als Lerndienst, der jungen Menschen einen interkulturellen Austausch in Entwicklungsländern ermöglicht. Durch die Arbeit mit den Projektpartnern vor Ort in den Entwicklungsländern sollen die Freiwilligen u. a. lernen, globale Abhängigkeiten und Wechselwirkungen besser zu verstehen. Den Projektpartnern soll der Einsatz im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe zugutekommen.

Das Programm fördert nachhaltig gegenseitige Verständigung, Achtung und Toleranz: Gemeinsames Arbeiten und Lernen kennt weder Rassismus noch Ausgrenzung. Der Freiwilligendienst leistet einen wichtigen Beitrag zur entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit.



Zu Mehr Informationen finden Sie unter:  
<http://www.weltwaerts.de/>

## Die FINANZIERUNG

Für die Finanzierung der Freiwilligendienste bei den Kolping JGD habe ich dem Aufbau eines Spenderkreises zugesagt, mit dem ich zumindest 2.650€ an Spenden einwerben möchte. Ich bin für jede Unterstützung dankbar. Ihre Spende können Sie überweisen an:

**Empfänger:** *Kolpingwerk Deutschland gGmbH*  
**Bank:** *Darlehenskasse Münster eG*  
**IBAN:** *DE08 4006 0265 0017 9670 66*  
**SWIFT-BIC:** *GENODEM1DKM*  
**Betreff:** *Spende Freiwilligeneinsatz: KEN\_925029 / Singer Mirjam*

Die Kolpingwerk Deutschland gemeinnützige GmbH ist nach der Anlage 1 zum Körperschaftssteuerbescheid des Finanzamtes Köln-Mitte, Steuer-Nr. 215/5870/1170 vom 21.11.2014 als gemeinnütziger Träger anerkannt. Ihre Spende für einen Freiwilligeneinsatz dient der Förderung der Jugendhilfe und können Sie bei Ihrer Einkommenssteuererklärung geltend machen. Bis 200 € reicht dieser Flyer als Beleg. Für eine Spende über 200€ erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung. Damit Sie diese zugeschickt bekommen können, teilen Sie mir bitte Ihre Adresse mit.

Die Kolping JGD sind zur Finanzierung ihrer vielfältigen Programme auf öffentliche Zuschüsse und private Spenden angewiesen. Mit Ihrer Spende können die Kolping JGD insbesondere die internationalen Freiwilligendienste finanzieren, da im Rahmen des weltwärts-Programms vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung nur 75% der anfallenden Kosten übernommen werden. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie jungen Menschen wichtige Lernerfahrungen und vielschichtige Einblicke in soziale und gesellschaftliche Probleme.